
Wohnungsgenossenschaft „Altenburg-Glashütte“ eG

Informationen für unsere Mieter



AUSGABE 2010



*Wohnen in unserer Genossenschaft
Wohnrecht auf Lebenszeit*

INHALT:

Auf ein Wort

Sanierungsbeispiele

Kinderseiten mit
Preisrätsel

Informationen

Unsere Hausmeister

Beilagenhinweis

• Mieterbefragung

Auf ein Wort



Wir begleiten unsere Mieter mit einem Komplettservice rund um das Wohnen.

Sehr geehrte Mitglieder und Mieter,

Kompetenz, Service und Zuverlässigkeit - das sind seit nunmehr rund 12 Jahren die Grundsätze der WAG Wohnungsgenossenschaft "Altenburg-Glashütte" eG. 1998 gegründet, entwickelte sich unsere Genossenschaft zum erfahrenen und serviceorientierten Partner für Wohnungssuchende und Mieter. Unser Name steht für bezahlbaren Wohnraum, qualifizierte Sanierungen und faire Beratung, auch über die Grenzen des Altenburger Landes hinaus.

Die Wohnungsgenossenschaft bietet für jeden Bedarf das richtige Angebot an attraktiven und preiswerten Wohnungen. Unsere Mitarbeiter kümmern sich kompetent und individuell um alle Fragen und Belange, die an uns herangetragen werden.

In zunehmendem Maße wandelt sich jedoch das normale Vermietungsgeschäft, da durch die demographische Entwicklung immer mehr ältere Menschen mit Wohnraum versorgt, bzw. deren Wohnungen auf die geänderten Bedürfnisse angepasst werden müssen. Viele Senioren möchten im Alter möglichst lange selbständig bleiben und in ihrer Wohnung alt werden - wir stellen uns den daraus resultierenden Aufgaben, die nicht immer den kompletten Umbau der Wohnungen erforderlich machen. Oft bringen schon kleine Veränderungen die entscheidende Hilfe, wie zum Beispiel erhöhte WC-Becken, Einbau von Duschen, Montage zusätzlicher Handläufe oder Haltegriffe etc..

Aber auch Kinder sind bei uns gern gesehen. In unseren schönen Außenanlagen gibt es ausreichend Bewegungsraum und Spielflächen, die sich schon jetzt großer Beliebtheit erfreuen. Mit unserer seit Jahren erfolgreichen Aktion "Junges Wohnen" gehen wir speziell auf die Belange junger Leute ein.

Um all diesen Aufgaben gerecht zu werden und zur Planung weiterer Maßnahmen haben wir dieser Zeitschrift eine Befragung zur Erstellung eines Mieterportfolios beigelegt. Mit diesen Daten wollen wir die Voraussetzungen schaffen, unsere Entscheidungen immer mehr im Interesse unserer Mitglieder und unserer Genossenschaft zu treffen.

Viel Vergnügen bei der Lektüre der vorliegenden Ausgabe unserer Mieterzeitung wünscht Ihnen Ihr Vorstand.



Impressum:

Herausgeber: WAG Wohnungsgenossenschaft
Altenburg Glashütte eG
Verantwortlich: Vorstand
Redaktion: Vorstand
Druck: LASERLINE Digitales Druckzentrum
Bucec & Co. Berlin KG
Auflage: 800 Stück

So könnte auch Ihre Wohnung aussehen



Durch Sanierung und Modernisierung wird jedes Jahr ein nicht geringer Anteil unserer Wohnungen an die Bedürfnisse der Mieter und einen aktuell üblichen Lebensstandard angepasst. Jeder Mieter hat dabei die Möglichkeit, seine persönlichen Vorstellungen bezüglich der Muster in die Planung der Baumaßnahmen einfließen zu lassen.

Modern gestaltete Bäder mit Dusche* oder Wanne - diese Modernisierung kann auf Antrag bei jedem Mieter mit noch unsaniertem Bad durchgeführt werden.

* Sie können unter bestimmten Voraussetzungen eine Auswahl treffen.



Teilweise Einbau von Mini-Küchen insbesondere für junge Leute in 1-Zimmer-Wohnungen

Beispiele von renovierten und neu ausgestatteten Wohnräumen für die Neuvermietung.

Ausstattung der Wohnung mit neuen Zimmertüren, mit oder ohne Verglasung. Moderne Drückergarnituren runden das gute Erscheinungsbild ab.



KINDERSEITE

Hallo liebe Kinder - 2 Seiten nur für Euch.



Spiel-Anleitung (für Kinder bis zu 12 Jahren -
Unser Tipp: Hilfe Eurer Eltern erlaubt)
Jedes Symbol darf nur einmal in einer Reihe
waagrecht und senkrecht sowie in einem Käst-
chen vorkommen. Findet die fehlenden Symbole in
den grünen Fenstern und malt oder schreibt sie
auf. Die richtigen Lösungen steckt Ihr in den
Briefkasten oder bringt sie in die Geschäftsstelle
der WAG bis zum 14.01.2011 vorbei.
Vergesst nicht, Euren Namen, Euer Alter,
Straße und Hausnummer mit aufzuschreiben.
Mit etwas Glück gehört Ihr zu
den Gewinnern, die wir dann auf unseren
Mieterfest im Mai 2011 bekannt geben.



Und das sind die Preise:

- 1.Preis - Du feierst Deinen Kindergeburtstag oder eine Party in der Schatzhöhle Meerane bis zu 5 Kinder mit einer Begleitperson - Wert ca. 70,00 €
- 2.Preis - Du feierst Deinen Kindergeburtstag oder eine Party in der Schatzhöhle Meerane bis zu 5 Kinder mit einer Begleitperson - Wert ca. 50,00 €
- 3.Preis - Du gehst mit Freunden und einer Begleitperson zu McDonald's und kannst im Wert von 40,00 € schlemmen

Liebe Kinder, (bis 12 Jahre)
wir haben noch etwas Schönes für Euch.



Ihr wisst doch alle, dass am 6. Dezember zu allen lieben und artigen
Kindern der Nikolaus kommt.

Wenn Ihr bis zum Freitag, den 03.12.2010, 12.00 Uhr, einen sauber
geputzten Stiefel oder Schuh, versehen mit Euren Vor- und Nachnamen,
Alter, Straße und Hausnummer in der Geschäftsstelle der WAG abgibt,
so wartet auf Euch folgendes:

Kommt am Montag, den 06.12.2010, 16.00 Uhr vor die Geschäftsstelle der
WAG. Wir haben mit dem Nicolaus eine Absprache getroffen. Lasst Euch
überraschen....



**Zutaten:**

250g Honig
 150g Zucker
 1 Päckchen Vanillezucker
 3 Eier
 ½ gestrichener Kaffeelöffel Nelkenpulver
 1 gestrichener Kaffeelöffel Zimt
 150g Mehl, 1 Kaffeelöffel Backpulver
 250g geriebene Haselnüsse
 3 EL rote Marmelade
 100g Staubzucker
 1 EL heißes Wasser
 Zuckerperlen

REZEPT
 für einen

Adventskuchen

**Zubereitung:**

Man gibt Honig und Zucker in eine Pfanne und lässt dies am Herd zergehen. Danach in eine Schüssel kaltstellen. Unter die kalte Masse nach und nach Vanillezucker, Eier, Gewürze, Backpulver, Mehl und die Nüsse unterrühren und eine halbe Stunde stehenlassen. In eine gefettete Backform die Masse hineingeben, in die unterste Schiene des Backrohres stellen und bei ca. 175 Grad backen; ca. 80 Min. Backzeit. Anschließend im noch warmen Zustand mit Zuckerperlen garnieren.



Und damit Ihr den Weihnachtsmann oder Eure Eltern so richtig überraschen könnt, haben wir hier noch ein Weihnachtsgedicht für Euch:

Denkt Euch, ich habe das Christkind gesehen

Denkt Euch, ich habe das Christkind gesehen!
 Es kam aus dem Walde, das Mützchen voll Schnee,
 mit rot gefrorenem Näschen.
 Die kleinen Hände taten ihm weh,
 denn es trug einen Sack, der war gar schwer,
 schleppte und polterte hinter ihm her.

Was drin war, möchtet Ihr wissen?
 Ihr Naseweise, Ihr Schelmenpack-
 denkt Ihr, er wäre offen der Sack?
 Zugebunden bis oben hin!
 Doch war gewiss etwas Schönes drin!
 Es roch so nach Äpfeln und Nüssen

Viel Spaß dabei und allen ein schönes und fröhliches Weihnachtsfest



Kurz notiert....



Ein absolutes Muss:

Die Private Haftpflichtversicherung

In der Regel steht es in jedem Mietvertrag - aber auch dann, wenn dies nicht ausdrücklich erwähnt ist, gilt: Sie haften als Mieter in voller Höhe für von Ihnen verursachte Schäden an der Mietsache, sofern diese Schäden über eine normale Abnutzung hinaus gehen.

Dennoch müssen Sie ggf. auch für alle darüber hinausgehende Schäden aufkommen. Mit Ihrer Privathaftpflichtversicherung können Sie sich auch vor kleineren Schäden schützen, die Sie, Ihre Kinder oder ein anderes Familienmitglied am Eigentum des Vermieters verursachen könnten.



Richtiges Heizen und Lüften im Winter - Energiespartipps

- 1 Grad weniger Raumtemperatur spart ca. 6 % der Heizenergie. Die optimale Raumtemperatur im Wohnbereich liegt bei 20 Grad. In den anderen Räumen genügen oft weniger. Im Schlafzimmer reichen 17 Grad für einen behaglichen Schlaf.
- Ständig bewohnte Räume nicht abkühlen lassen-kontinuierlich heizen.
- Heizkörper nicht hinter Gardinen, Vorhängen und Verkleidungen abschirmen, es geht ein großer Teil an Wärme verloren.
- Zum Lüften Fenster vollständig öffnen (ca.5 min.), damit Feuchtigkeit nach außen transportiert wird, Schimmelbildung wird vermieden (Stoßlüftung) am besten Durchzug.
- Vermeiden Sie Dauerlüftung durch ständige Kippstellung der Fenster
- Halten Sie Türen zu wenig beheizten Räumen geschlossen.
- Mit normalen Duschköpfen rauschen jede Minute zwischen 15 und 18 Liter warmes Wasser in den Abfluss. Hier hilft ein guter Wasserspar-Duschkopf. Er sorgt nicht nur für ein gutes Duschgefühl, sondern spart auch erheblich Wasser, indem er dem Wasserstrahl mehr Luft beimischt. So kommen Sie mit der Hälfte aus. Den Duschkopf oder auch einen Durchflussbegrenzer können Sie leicht selbst aufschrauben
- Standby-Betrieb verbraucht einiges an Strom, Netzschalter bzw. Steckdosenleisten mit Aus- Schalter benutzen.
- Kühl- bzw. Gefrierschrank einmal im Jahr abtauen. Eine Vereisung von fünf Millimetern erhöht den Stromverbrauch Ihres Kühlschranks um 30 %.



Freie PKW-Stellplätze

Auf der Suche nach einem Stellplatz in der Nähe Ihrer Wohnung sind wir Ihnen gern behilflich. Rufen Sie uns einfach an, oder besuchen Sie uns während der Öffnungszeiten in unserer Geschäftsstelle.

Stellplätze u.a.:

- Stauffenbergstraße 34-45
- Barlachstraße 57-63
- An der Glashütte 1-7

Weihnachten - Brandgefahr bei Deko mit Kerzen

Durch den unvorsichtigen Umgang mit Feuer und Kerzen entstehen Jahr für Jahr zahlreiche Brände und Unfälle. Denn die Brandgefahr, die vom besinnlichen Kerzenlicht ausgeht, wird nach wie vor unterschätzt. Doch durch die Anwendung einfachster Vorsichtsmaßnahmen lässt sich die Brandgefahr erheblich einschränken.

Wichtige Sicherheitshinweise und Tipps für den Umgang mit Kerzen

Jede Kerze sollte ein festes Fundament beziehungsweise einen sicheren Halt haben. Am sichersten ist ein Kerzenständer, der nicht brennbar ist und groß genug, um das flüssige Wachs aufzufangen. Auf alle Fälle darf der Untergrund nicht leicht entflammbar sein. Auf Kränzen und Gestecken ist für eine feuerfeste Kerzenhalterung zu sorgen; den Adventskranz am besten auf eine Metall-, Glas- oder Steingutunterlage stellen.

Sicherheitsabstand beim Aufstellen der Kerzen beachten

Wenn die Kerzen zu dicht beieinander stehen, können sie sich gegenseitig zum Schmelzen oder schlimmer: zum Brennen bringen. Die idealen Abstände zwischen den einzelnen Kerzen sollten seitlich etwa 10 cm und übereinander etwa 70 cm betragen. Es empfiehlt sich, die Zahl der brennenden Kerzen überschaubar zu halten.



Rechte und Pflichten im Treppenhaus

Das Treppenhaus ist oft ein Streitpunkt zwischen Vermieter und Mieter. Doch was ist vertragsgemäß und was wird nur geduldet?

Treppenhäuser und Flure gehören zur Mietsache. Sie sind Gemeinschaftsräume, wie Trockenraum oder Geräteraum. Der einzelne Mieter darf sie nutzen, solange andere Mitbewohner nicht beeinträchtigt werden. Fußmatten dürfen sie vor Ihrer Eingangstür auf eigene Verantwortung auslegen. Schuhe dürfen bei schlechtem Wetter vorübergehend abgestellt werden.

Nicht in den Hausflur gehören dagegen: Getränkekästen, Mülltüten, gelbe Säcke, große sperrige Blumenkübel, Wäschetrogen oder sonstige Schuh- und Besenschränke u.a.. Der Vermieter ist dafür verantwortlich, dass Mieter das Treppenhaus bzw. den Flur ohne Gefahr nutzen können und im Havariefall der Flucht- bzw. Rettungsweg frei ist, um Rettungskräften oder Krankentransporte den Zuweg zur Gefahrenstelle zu gewährleisten.

Das Treppengeländer muss ordnungsgemäß befestigt sein, die Beleuchtung muss funktionieren und ausreichend hell sein, die Treppenstufen dürfen nicht zu glatt sein, dass eine Sturzgefahr besteht. Im Vorflur dürfen Kinderwagen abgestellt werden.

Sperrmüll im Keller

In allen der gesamten Hausgemeinschaft zugänglichen Gemeinschaftsräumen und Kellergängen ist es nicht gestattet, Sperrmüll über einen längeren Zeitraum zu lagern. Kurzfristig, bis zur Entsorgung, können solche Sachen abgestellt werden, wenn diese mit Namen und Abstelldatum beschriftet sind.



Vorbeugen ist besser als...



Wenn Gefahr in Verzug ist, wie bei einer Havarie, ist schnelles Handeln erforderlich. Nicht selten muss der Vermieter im Notfall auch eine Wohnung öffnen lassen. Diese Maßnahme ist mit nicht unerheblichen Kosten verbunden und lässt sich vermeiden.

Hinterlegen Sie bei längerer Abwesenheit einen Wohnungsschlüssel bei einer Person Ihres Vertrauens und teilen Sie uns die Anschrift und Telefonnummer dieser Person mit. Ihre Information über veränderte Erreichbarkeit am Arbeitsplatz oder der Telefonnummer kann in solchen Fällen auch sehr hilfreich sein.

Durch falschen Inhalt wird die "Gelbe Tonne" teurer!

Wir bitten Sie daher, nachstehende Tipps zu beherzigen. In die gelben Container gehören...

...ausschließlich Verkaufsverpackungen, wie z.B.:

- Folien, Plastiktüten,
- Joghurtbecher, Spülmittelflaschen, Zahnpastatuben,
- Schaumstoffschalen, Obstnetze,
- Plastikflaschen
- Styroporverpackungen
- Tetra Paks (Milch- oder Saftkartons)
- Vakuumverpackungen,
- plastbeschichtete Kartonagen von Gefriergut (z.B. von Fischstäbchen Gemüse und Obst)
- Konserven- und Getränkedosen
- Joghurtdeckel, Deckel von Konservengläsern, Drehverschlüsse, Kronkorken
- Aluschalen, Aluminiumfolie aus der Schokoladentafel usw.



Nicht in die gelben Container gehören z.B.:

- CDs, Kassetten,
- Übertöpfe, Blumenkübel, Blumenkästen, Blumentöpfe,
- Fotoapparate, Filme,
- Papier, Pappe,
- Kinderspielzeug,
- Plastikeimer, -schüsseln, -körbe, -stühle,
- Plastikhefter, -umschläge,
- Kleiderbügel, Käämme,
- Baufolien, Abdeckplanen,
- Plastikrohre,
- Kaffeekannen, Tablett, Kühlakku
- Fußbodenbelag, Welldächer,
- Taschen, Ranzen, Schuhe, Gummistiefel,
- Fließ- und Zellstoffe mit Plastanteil (Windeln),
- Toilettendeckel, -bürsten,
- Kabel, Telefone,
- Elektrogeräte.



So sind wir
zu erreichen:

Wohnungsgenossenschaft
"Altenburg-Glashütte" eG
Barlachstraße 62
04600 Altenburg

Telefon: 03447/83 69 30
Telefax: 03447/86 19 11
www.wag-altenburg.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10.00-12.00 und
15.00-17.30 Uhr
Donnerstag 15.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Unsere Servicenummern

HEIZUNG

Fa. Wotruba GmbH
Tel. 86 30 u. 86 325

ELEKTRIK

Fa. Elant GmbH
Tel. 31 11 80
0174 / 91 04 093
0174 / 91 04 190

WASSER / ABWASSER

Fa. Stiller
Tel. 31 52 85
0172 / 79 01 936

SCHLIESSTECHNIK

Fa. Mechanik
Tel. 51 17 80
0172 / 53 0 44 11

Bitte beachten Sie
unsere
Hausaushänge zu den
aktuellen
Havarienummern, die
nur über Weihnachten
und Silvester gelten!

Unsere Hausmeister stellen sich vor



Ob Sonne, Regen oder Schnee - unsere Hausmeister sind immer im Dienst

Die seit 2004 erfolgreiche Arbeit mit eigenen Hausmeisterdiensten veranlasste uns in diesem Jahr, mit der Einstellung eines zweiten Hausmeisters diesen Service noch zu verbessern. Gemeinsam mit Herrn Schötzig, welcher schon seit 2004 für die WAG tätig ist, setzt sich auch seit Mai diesen Jahres Herr Mahn für Ordnung und Sauberkeit in unseren Objekten ein.

Wenn Besuch kommt...

...und Sie zu Hause nicht genug Platz für die Übernachtung Ihrer Gäste haben, dann kommen Sie doch zu uns.

Seit dem Jahr 2006 verfügt unsere Genossenschaft in der Stauffenbergstraße 10, An der Glashütte 7 und in der Stauffenbergstraße 37 über drei Gästewohnungen. Diese können wir Ihnen kurzfristig und unkompliziert für die Unterbringung Ihrer Besucher zur Verfügung stellen. Die Wohnungen sind komplett eingerichtet und mit den nötigsten Geräten, wie z.B. Kaffeemaschine, Kühlschrank, Herd, Geschirr u.s.w. ausgestattet. Auch ein abschließbarer Stellplatz gehört zu jeder Wohnung. Eine Weitere Gästewohnung ist für das Jahr 2011 geplant.



Unsere Gästewohnungen sind unterschiedlich groß und bieten jeweils Platz für 5 bzw. 2 Personen, wobei weitere Aufbettungen möglich sind. Die Preise je Wohnung liegen zwischen 30,00 und 50,00 Euro je Übernachtung. Für die Endreinigung fallen je nach Mietdauer nochmals 20,00 Euro an. Bei längeren Aufhalten können günstigere Preise vereinbart werden.

Wenn Sie unseren Service nutzen möchten, bitten wir Sie, sich mit unserer Mitarbeiterin Frau Seiferth, Tel.: 03447-836930 in Verbindung zu setzen.

In eigener Sache...

Der Vorstand, Aufsichtsrat und die Mitarbeiter der WAG wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start in ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Unsere Geschäftsstelle ist über den Jahreswechsel in der Zeit vom 24.12.2010 bis 02.01.2011 geschlossen.